



Distrikt 1820

Rainer Moosdorf

Governor

Prof. Dr. med. Rainer Moosdorf, Pappelweg 12, 35041 Marburg, r.moosdorf@t-online.de,
Tel.: 0171 6540328

Governor – Mitteilung Covid-19/Distriktkonferenz

09.05.2020

Sehr geehrte Präsidentinnen und Präsidenten,

liebe Freundinnen und Freunde,

die Distriktkonferenz und mindestens ebenso der vorangehende Governorabend sind im Amtsjahr eines Governors sicherlich besondere Ereignisse. Sie sind Gelegenheit, sich bei seinem Team, Distriktbeirat und Repräsentantinnen und Repräsentanten der Clubs für Zusammenarbeit und Unterstützung zu bedanken, noch einmal ein wenig auf das abgelaufene Jahr zurückzublicken, wie immer gerührt unseren Austauschschülern zuzuschauen und zuzuhören bei ihrem Farewell und abschließend den Staffelstab weiterzureichen an seinen Nachfolger, der sich dann nicht mehr als Elect, sondern als Ihr Acting Governor präsentiert.

Darauf hatte sich unser Team vorbereitet und sich sehr darauf gefreut, Sie alle hier in Marburg willkommen zu heißen. Nun ist alles anders gekommen und Covid-19 hinterlässt auch hier seine Spuren. Wir haben uns lange und intensiv überlegt, was am besten zu tun ist, hatten uns dann auch in Abstimmung mit unseren Partnern für Räumlichkeiten und Gastronomie festgelegt, nach den anstehenden Entscheidungen der Politik am vergangenen Mittwoch definitiv zu entscheiden, wobei, wie sie sich denken können, sich schon vorher ein Vorgehen abzeichnete:

Leider müssen wir die diesjährige Distriktkonferenz mit vorhergehendem Governorabend in der gewohnten Form absagen.

Viele meiner Mit-Governor in den deutschen, österreichischen und Schweizer Distrikten waren schon vorausgegangen und trotz der am Mittwoch verkündeten Lockerungen habe ich mich auch veranlasst gesehen, diesem Beispiel zu folgen. Zwar sind in Hessen zunächst Veranstaltungen bis zu 100 Personen wieder erlaubt, allerdings würden die uns maximal zur Verfügung stehenden Räumlichkeiten unter Einhaltung der Abstands- und Hygieneanforderungen maximal 50 – 60 Teilnehmer zulassen, natürlich keine Aufführung unserer Inbounds und – ehrlich gesagt kann ich mir unter diesen Bedingungen auch keine entspannte und ausgelassene Stimmung, gerade in den Pausen untereinander vorstellen. Zudem sind diese Events ein Angebot an **alle** Rotarier unseres Distrikts und nicht an einige wenige vielleicht per Losverfahren ausgewählte, wobei ja nicht einmal jeder Club repräsentiert sein könnte. Last but not least teile ich die Sorge eines Governorfreundes, die er in der heutigen online-Sitzung des Deutschen Governorrates äußerte, dass nämlich eine Reihe von uns durchaus der sogenannten Risikogruppe zuzurechnen sind und ich es nicht erleben möchte, dass eine Freundin oder ein Freund sich doch infiziert und einen Schaden erleidet. Rotary und die persönliche Freundschaft sind für uns alle sehr wichtig, aber, bitte sehen sie mir das als Mediziner nach, die Gesundheit ist ein noch höheres Gut.

Außerdem: Ich habe seit dem Beginn dieser Krise von unseren Clubs, von unseren Freundinnen und Freunden und unseren Rotaractern viel gelernt im Hinblick auf Innovation und Improvisation und viele haben mir von tollen Onlinemeetings mit ganz hohen Präsenzen berichtet.

Einfach ausfallen lassen war für mich und mein Team also keine Option. Auch wir werden die Distriktkonferenz online anbieten, wie geplant am 20.06.2020, nicht in, aber aus Marburg!

Es wird eine andere Konferenz werden und natürlich wird uns allen der persönliche freundschaftliche Austausch fehlen. Wir werden aber bemüht sein, Ihnen auch auf diesem Weg ein interessantes Programm zu bieten, komprimiert, aber das muss ja nicht unbedingt ein Fehler sein, dennoch mit ein paar Schmankerln, mit denen wir Sie hoffentlich ein wenig versöhnen können.

Bitte halten sie sich also den 20.06.2020, ca. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr frei, genauere Informationen zu Zeit und Programm erhalten Sie Anfang Juni und ich würde mich wirklich freuen, wenn sie dabei sind, mich verabschieden und anschließend Henning von Vieregge als meinen Nachfolger willkommen heißen.

Lassen sie mich in diesem Zusammenhang auch noch einmal sagen, dass Covid-19 unser Alltagsleben gelähmt hat, aber gleichzeitig auch Kräfte und Energie bei vielen freigesetzt hat, das Clubleben aufrecht zu erhalten mit vielen neuen Ideen und Betroffene dieser Krise lokal und über die Grenzen hinaus zu unterstützen. Dieser Distrikt und seine Clubs haben viel geschafft und wenn wir noch irgendwie helfen können, sei es bei der Etablierung von Onlinemeetings oder bei Überlegungen zu Grants/Grantumwidmungen im Rahmen von Covid, bitte kommen Sie auf uns zu. Gemeinsam können wir auch in dieser Krise und zu deren Bewältigung etwas bewegen und übrigens, danke für Ihre Unterstützung des Vorschlags, den finanziellen Rückfluss aus der letztjährigen Convention dem Covid Disaster Response Fund zukommen zu lassen.

Zum Abschluss noch eine kurze Anmerkung zu einem anderen Thema. Frau Renker von RDG in Düsseldorf hat uns eine Mail zukommen lassen, die besonders die Clubs betrifft, die einen Global Grant Antrag in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit BMZ planen. Ich füge diese in der Anlage mit bei zu Ihrer Kenntnis.

Bitte passen Sie auf sich auf und bleiben Sie gesund.

Mit besten Grüßen

Rainer Moosdorf
RDG 1820

Sehr geehrte Governors und Governors elect,

da für uns die Gesundheit und Sicherheit unserer Mitglieder oberste Priorität hat, überwachen wir täglich den Ausbruch des neuartigen Coronavirus (COVID-19), um seine potenziellen Auswirkungen auf unsere Treffen, Schulungen und Veranstaltungen einzuschätzen.

Angesichts des Anstiegs der COVID-19-Erkrankungen und der täglich neuen Ausbrüche genehmigt der Zentralvorstand von Rotary den Distrikten, die Durchführung von Treffen flexibel zu handhaben, einschließlich der satzungsgemäß vorgeschriebenen Veranstaltungen zur Motivation der Mitglieder und Vorbereitung der neuen Führungskräfte.

Falls Ihre Regierung aufgrund von COVID-19 von Versammlungen abrät oder diese verbietet oder Sie und Ihre Distriktvorstände es für angebracht halten, ziehen Sie bitte die folgenden Optionen für alle vor dem 30. Juni 2020 geplanten Versammlungen in Betracht:

- **Distriktkonferenzen:**

-

- *Verschieben Sie Ihre Konferenz auf einen Zeitpunkt vor Ende Juni oder sagen Sie sie gegebenenfalls ab.*
- *Alle Angelegenheiten des Distrikts, die auf der Distriktkonferenz stattfinden sollten, können per Briefwahl erledigt werden.*
- *Wenn Ihrer Konferenz ein Vertreter des Präsidenten zugewiesen wurde, wenden Sie sich bezüglich aller Änderungen an Ihrer Konferenz an presidential.services@rotary.org.*

- **Distriktrainingsveranstaltungen** (einschließlich Präsident elect Training Seminar und Distriktrainingsversammlung):

-

- *Halten Sie Ihre Veranstaltung online ab unter Berücksichtigung folgender Empfehlungen:*
- - *Ermutigen Sie die Teilnehmer, ihren Lernplan im Rotary Lern-Center zu absolvieren (siehe [Katalog](#) für direkte Links zu den Lernplänen).*

- *Halten Sie mindestens drei einstündige Online-Meetings ab, um den strategischen Plan von Rotary, die Rolle und Verantwortung des Teilnehmers und die Ziele für das Jahr zu besprechen.*
- *Befolgen Sie alle anderen Anforderungen für Distrikttrainingsveranstaltungen, einschließlich der Teilnahmeanforderungen.*
- *Verschieben Sie Ihr Training auf Ende Juni.*

Rotary entwickelt derzeit Ressourcen zur Unterstützung von Online-Schulungen und wird Ihnen diese sobald wie möglich zur Verfügung stellen.

Bitte beachten Sie, dass die Distrikte für alle Kosten verantwortlich sind, die durch die Verzögerung oder Absage von Distriktveranstaltungen entstehen. Überprüfen Sie Ihre Veranstaltungsverträge und konsultieren Sie einen Juristen in Ihrer Region bezüglich Ihrer finanziellen Verantwortung.

Bitte kontaktieren Sie mich, wenn Sie Fragen haben. Wir hoffen, dass alle Rotary-Mitglieder, Rotaracter, Programmteilnehmer und Mitbürger in Ihrem Distrikt gesund und sicher durch diese Krise kommen.

Mit besten Grüßen

Alina Ganje